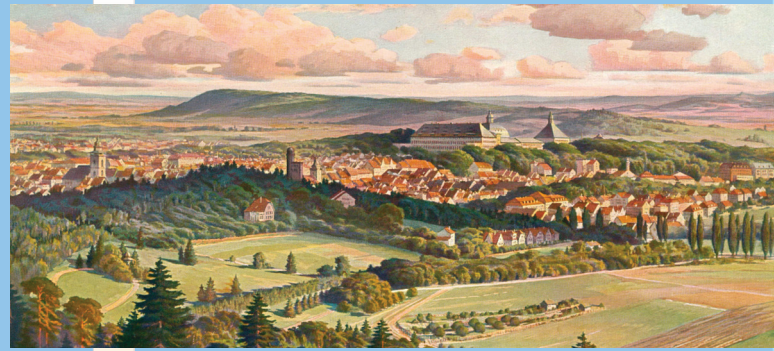


**Der Eintritt ist kostenfrei!
Um Anmeldung wird gebeten.**



KONTAKT/ANSPRECHPARTNER

Dr. Alexander Krünes
Forschungsstelle Stadtgeschichte Gotha
Stadtverwaltung Gotha
Informationsamt
Hauptmarkt 1 • 99867 Gotha
Telefon: 03621 - 222 353
E-Mail: stadtgeschichte@gotha.de



GOTHA
Residenzstadt

FORSCHUNGSSTELLE STADTGESCHICHTE GOTHA

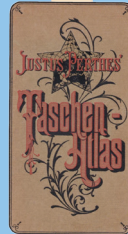
Gothaer

+thuga
Das große Plus der Gemeinschaft

**Sparkassen-Kulturstiftung
Hessen-Thüringen**



Historische Kommission
für Thüringen



Einladung zum HISTORISCHEN VORTRAGSABEND

am Donnerstag,
dem 27. Juni 2024,
um 17.00 Uhr

im Bürgersaal des
Historischen Rathauses Gotha
(Hauptmarkt 1, 99867 Gotha)

Auch ein Vor-Parlament in Gotha.



Die Gothaer Liberalen putzen einen Stiefel, der die von Preußen diktirte neue Reichsverfassung symbolisiert. (Karikatur aus dem „Eulenspiegel“, 1849)

Nach der gescheiterten Revolution von 1848/49 trafen sich auf Einladung des Gothaer Verlegers und Politikers Friedrich Gottlieb Becker vom 26.-28. Juni 1849 in der Residenzstadt Herzog Ernsts II. 150 liberale „erbkaiserliche“ Abgeordnete der einstigen Frankfurter Nationalversammlung, um über die politische Zukunft Deutschlands zu beraten. Am 28. Juni verabschiedeten sie die „Gothaer Erklärung“, in der sie die Pläne des preußischen Königs Friedrich Wilhelm IV., der nun seinerseits einen kleindeutschen Bundesstaat auf stärker konservativ-monarchischer Grundlage anstrebte, unterstützten.

Diese informelle Zusammenkunft in Gotha ist in der deutschen Demokratiegeschichte bisher weitgehend unbeachtet. Daher veranstaltet zum 175-jährigen Jubiläum des sog. Gothaer Nachparlaments die Gesellschaft zur Erforschung der Demokratiegeschichte in Kooperation mit der Stadt Gotha und der Historischen Kommission für Thüringen unter dem Titel „Demokratie am Scheideweg“ eine Tagung, deren Ziel es ist, dieses Ereignis eingehender zu untersuchen.

Den Auftakt zu dieser Veranstaltung bildet dabei der Vortrag von Michael Dreyer, der die vielfältige sowie spannungsgeladene Entwicklung des deutschen Parlamentarismus mit besonderem Blick auf die Gothaer Verhältnisse näher betrachtet.

HISTORISCHE VORTRÄGE ZUR GOTHAER STADTGESCHICHTE

Donnerstag, 27. Juni 2024 | 17.00 Uhr

Historisches Rathaus, Bürgersaal
Hauptmarkt 1, 99867 Gotha

**PROF. DR.
Michael Dreyer
(Jena)**

Wege zur Demokratie Zur Entwicklung des deutschen Parlaments im 19. Jahrhundert

- Im Anschluss kleiner Empfang -